

Presseinformation

22. Februar 2016

Nachhaltigkeitsreporting bei Henkel

Henkel legt 25. Nachhaltigkeitsbericht vor

Düsseldorf – Insgesamt mehr als 1.100 Seiten, neun Sprachen und drei verschiedene Titel – seit 1992 veröffentlicht Henkel einen Nachhaltigkeitsbericht. In diesem Jahr, am 25. Februar 2016, erscheint der 25. Nachhaltigkeitsbericht des Unternehmens. Was vor fast einem Vierteljahrhundert mit dem ersten Umweltbericht begann, ist heute ein umfassender Report, der mit zielgruppengerecht aufbereiteten Inhalten in Print und digital zu einem zentralen Element der Nachhaltigkeitskommunikation von Henkel geworden ist.

Was sind die wesentlichen ökologischen, ökonomischen, gesellschaftlichen und sozialen Fortschritte und Entwicklungen bei Henkel? In seinem 25. Bericht wird Henkel über die Erfolge bei der Umsetzung seiner Nachhaltigkeitsstrategie für 2030 und den Zwischenzielen für 2015 berichten sowie neue Ziele bis 2020 vorstellen.

Integrierte Berichterstattung

Der jährliche Nachhaltigkeitsbericht ist die zentrale Informationsquelle für Nachhaltigkeitsexperten, Analysten, Kunden, Verbraucher und Mitarbeiter. Mit dem zeitgleich erscheinenden Geschäftsbericht bildet er eine integrierte Unternehmensberichterstattung. Im Jahr 2001 integrierte Henkel erstmals die wichtigsten Nachhaltigkeitsaspekte in den Geschäftsbericht und baute diese in den folgenden Jahren weiter aus. Damit trägt das Unternehmen dem zunehmenden Interesse des Finanzmarkts an diesen Themen Rechnung. Zentrale Themen und Kennzahlen werden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG geprüft.

Die Zukunft ist digital

Seit 2011 gibt es einen umfangreichen Online-Nachhaltigkeitsbericht. Dieser ist heute für unterschiedliche mobile Endgeräte optimiert und bietet zusätzliche Inhalte, Querverweise, Grafiken und Videos. „Wir stellen uns auf die veränderten Erwartungen und das Nutzungsverhalten unserer Stakeholder im digitalen Zeitalter ein. Nachhaltigkeitsinformationen sind heute für einen deutlich breiteren Kreis relevant, vom Investor bis hin zu unseren Kunden und Konsumenten. Gleichzeitig

erwarten Experten weiterhin sehr detaillierte und umfassende Informationen, auf die sie zunehmend digital zugreifen wollen“, sagt Carsten Tilger, Leiter Corporate Communications & Public Affairs bei Henkel. „Daher wird Henkel künftig den Geschäftsbericht mit integrierten Informationen zu Zielen und Fortschritten im Bereich Nachhaltigkeit weiter in Print veröffentlichen, ergänzt um die ausführliche Nachhaltigkeitsberichterstattung in digitaler Form.“

25 Berichte: vom Umwelt- zum Nachhaltigkeitsbericht

Henkel hat 1992, vor der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung in Rio de Janeiro, als eines der ersten Unternehmen in Deutschland einen jährlichen Umweltbericht veröffentlicht. Der erste Bericht war 54 Seiten stark und trug damals noch den Titel „Umweltbericht“. 1998 wurde er erweitert zum SHE-Bericht (Safety, Health, Environment). Seit 2000 heißt der Report „Nachhaltigkeitsbericht“ – und seitdem nehmen die Themen gesellschaftliche Verantwortung und Mitarbeiter einen größeren Raum ein.

Der Nachhaltigkeitsbericht von Henkel erhielt im Lauf der Jahre zahlreiche Auszeichnungen. So erreichte schon der Umweltbericht 1993 den 1. Preis für „gelungene Umweltinformation der Unternehmen“ beim „Europäischen Wettbewerb für eine bessere Umwelt“. Jüngstes Beispiel: Im vergangenen Jahr zeichnete der US-amerikanische Kommunikationsverband League of American Communications Professionals den Bericht 2014 bei den „Vision Awards“ mit „Bronze“ aus.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in drei Unternehmensbereichen tätig: Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 50.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,6 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Bildmaterial finden Sie im Internet unter <http://www.henkel.de/presse>

Kontakt	Hanna Philipps	Jennifer Ott
Telefon	+49 211 797-3626	+49 211 797-2756
E-Mail	hanna.philipps@henkel.com	jennifer.ott@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA